

Halten, 10. Mai 2021

An den Gemeinderat  
der Einwohnergemeinde Halten  
4566 Halten

Zur öffentlichen Auflage mit der Rechnung

Sehr geehrter Herr Gemeindepräsident  
Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates  
Sehr geehrte Einwohner und Einwohnerinnen

In Ergänzung zum Bestätigungsbericht über die Prüfung der Jahresrechnung<sup>1</sup> 2020 der Einwohnergemeinde Halten, datiert vom 10. Mai 2021, erstatten wir den hier vorliegenden Erläuterungsbericht. Dieser Erläuterungsbericht ist zusammen mit der Jahresrechnung öffentlich aufzulegen. Die Jahresrechnung 2020 wurde nach den HRM2 Rechnungslegungsvorschriften ermittelt und dargestellt.

### **Prüfungshandlungen und wichtigste Revisionsfeststellungen**

Verkehrs- und Schwergewichtsprüfungen haben wir an verschiedenen Sitzungen, verteilt über die Jahre 2020 und 2021 durchgeführt. Die Sitzungen sind jeweils protokolliert und die Prüfungsgebiete, der -umfang, die Feststellungen und die entsprechenden Empfehlungen festgehalten. Wir verzichten an dieser Stelle auf eine detaillierte Wiederholung aller Arbeiten und aller Feststellungen. Die Protokolle stehen dem Gemeinderat zur Einsicht zur Verfügung. Wir weisen jedoch auf einen Punkt hin. *Wiederholt haben wir darauf hingewiesen, dass uns die Vollständigkeit und Richtigkeit von Angaben aus dem Baubereich z.B. verrechnete Baugebühren oder die Schlussrechnungen von Bauaufträgen nicht vorlagen. Seitens der Finanzverwalterin wurden kompensierende Kontrollen im Rahmen ihrer Möglichkeiten gemacht, dies ersetzt aber die Bestätigung der ausführenden Stellen nicht. Wir empfehlen dem Gemeinderat in Zukunft für die entsprechenden Bestätigungen besorgt zu sein.*

Den Jahresabschluss haben wir anlässlich unserer Sitzung vom 20. April 2021 vertieft geprüft. Aus der Prüfung des Jahresabschlusses haben wir Bemerkungen zu nachfolgenden Positionen:

#### *Forderungen*

Die Forderungen haben im Berichtsjahr um rund CHF 14'000 auf CHF 864'363 abgenommen. Der grösste darin enthaltene Posten stellt die Steuerforderungen von CHF 831'671 dar. Für die Ausfallrisiken sind pauschale Wertberichtigungen von 5% auf dem Bestand der offenen Steuerforderungen gebildet worden. Im Moment der Berichtsabgabe haben wir keine konkreten Hinweise, dass sich als Folge der COVID 19 Pandemie das Ausfallrisiko wesentlich erhöht hat. Wir stufen daher die Bewertung weiterhin als angemessen ein.

Trotzdem möchten wir darauf hinweisen, dass die ausstehenden Steuerforderungen rund 1/3 der jährlichen Steuereinnahmen der Gemeinde ausmachen. Dieses Verhältnis zwischen offenen Steuerforderungen und Steuerertrag bewegt sich bereits seit Jahren in diesem Verhältnis. Trotzdem erachten wir diesen prozentualen Anteil als hoch.

Daher haben wir mit der Finanzverwalterin vereinbart, dass im letzten Jahr erstmals Mahnungen für ausstehende Steuerraten versandt wurden. *Wir empfehlen dem Gemeinderat, dem Inkasso der Steuerausstände eine erhöhte Priorität zukommen zu lassen.*

---

<sup>1</sup> Jahresrechnung umfasst; Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Bilanz sowie den Anhang

### *Vollständigkeit und Richtigkeit der Steuererträge*

Für das Steuerjahr 2019 haben wir vom Kanton eine Aufstellung sämtlicher steuerpflichtiger juristischer und natürlicher Personen von Halten erhalten. Der Nachweis der Abstimmung zwischen der Gesamtsumme der einfachen Staatssteuer und der Gesamtsumme der Gemeindesteuer konnte nicht erbracht werden. Wir konnten nur mittels einer Stichprobe (im Umfang von 8 Veranlagungen) einen Vergleich einzelner Steuerpflichtiger vornehmen. *Wir empfehlen, die Datenaufbereitung für die nächsten Jahre wieder sicherzustellen.* Nur so kann die Vollständigkeit der verrechneten Steuererträge auf Dauer effizient sichergestellt werden.

### *Anhang der Jahresrechnung*

Durch die Umstellung der Jahresrechnung auf die Anforderungen von HRM2 wurde der Anhang wesentlich ausgebaut. Wir haben die Angaben geprüft und keine Bemerkungen dazu.

### *Nachtragskredite*

Die Liste der Nachtragskredite haben wir auf Vollständigkeit und Richtigkeit im Ausweis durchgesehen und keine weiteren Bemerkungen anzubringen.

## **Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse und Antrag an die Gemeindeversammlung**

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Prüfungsurteil bildet. Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung der kantonalen Gesetzgebung und der Gemeindeordnung.

Wir empfehlen der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2020 abschliessend mit einem Ertragsüberschuss vor Ergebnisverwendung von CHF 1'542.21 zu genehmigen.

## **Stellungnahme zur finanziellen Lage und Entwicklung der Gemeinde**

Die Eckwerte der Jahresrechnung sind die Folgenden:

	<b>2020</b> in CHF	<b>2019</b> in CHF
Nettoinvestitionen der Investitionsrechnung (ohne Spezf.in.)	44'065.45	37'647.05
Ertragsüberschuss	1'542.21	123'003.70
Total Bilanzsumme	4'343'235.74	3'614'076.17
Eigenkapital	2'293'490.67	2'266'901.86

### *Cash flow / Finanzierung*

Die Gemeindefinanzrechnung enthält eine Geldflussrechnung. Diese zeigt die Veränderung aus dem Betrieb, den Investitionen sowie aus der Finanzierung. Um gesunde Gemeindefinanzen zu behalten, darf der Finanzierungsfehlbetrag nicht während längerer Zeit negativ sein. Sehr hohe oder über längere Zeit bestehende Fehlbeträge müssen mit Fremdkapital finanziert werden. Dank der wiederum geringen Investitionen sowie dem um rund CHF 183'000 besser als budgetierten Ergebnis (statt des budgetierten Aufwandüberschusses von CHF 181'600 resultierte der erwähnte Ertragsüberschuss) hat im allgemeinen Haushalt ein Finanzierungsüberschuss von CHF 66'178 resultiert. Es handelt sich nach drei Jahren mit Finanzierungsfehlbeträgen um den ersten Finanzierungsüberschuss. Zwecks Refinanzierung eines zur Rückzahlung fälligen Darlehens von CHF 300'000 wurde ein neues Darlehen von CHF 1'000'000 zu sehr günstigen Bedingungen aufgenommen. Mit der Darlehenserhöhung war beabsichtigt die Liquidität wegen der COVID-19 Unsicherheiten zu sichern und auch die Rückzahlung des 2021 fälligen Darlehens zu sichern.

### *Eigenkapitalsituation*

Das ausgewiesene Eigenkapital hat im Berichtsjahr um den Ertragsüberschuss im allgemeinen Haushalt sowie den Spezialfinanzierungen gesamthaft um CHF 26'588 auf CHF 2'293'490 zugenommen. Das Eigenkapital weist einen hohen Bestand auf. Der Bilanzierungsüberschuss beläuft sich unter Berücksichtigung des diesjährigen Überschusses auf CHF 855'170 und kann als Polster für schwierigere Jahre betrachtet werden.

Im Eigenkapital sind ebenfalls die Spezialfinanzierungen von CHF 782'109 (davon beträgt die Abwasserbeseitigung inkl. Werterhalt Abwasserbeseitigung mehr als die Hälfte) enthalten.

### *Schlussbemerkungen und Gesamtbeurteilung der finanziellen Lage und Entwicklung*

#### **Gesamtbeurteilung**

Der Ertragsüberschuss resultierte dank, um nur die wichtigsten Posten zu nennen, höheren Einnahmen in den Finanzen und Steuern (CHF 100'000), tieferen Aufwendungen für den Verkehr (CHF 40'000) sowie tieferen Kosten für soziale Sicherheit. Das erfreuliche Ergebnis ist nicht zuletzt darauf zurückzuführen, dass eine erstaunliche Ausgabendisziplin sowie Budgetgenauigkeit festzustellen war. Die finanzielle Situation der Gemeinde ist per Stichtrag betrachtet dank der soliden Eigenkapitalsituation gut, die Liquidität mittelfristig sichergestellt.

#### **Zukünftige Entwicklung**

Die Covid-19 Spuren waren in der Jahresrechnung 2020 erstaunlicherweise nicht nur negativ, so vielen gewisse Kosten nicht an (beim Verkehr oder für Anlässe). Die Auswirkungen beim Steuerertrag und bei der Werthaltigkeit von Steuerforderungen werden sich wohl erst mit einer jährlichen Verzögerung zeigen. Der konkrete Einfluss lässt sich aber auch heute noch nicht genügend abschätzen.

Die Finanzplanung 2021 bis 2025 zeigt eine weiterhin anspruchsvolle finanzielle Lage. Die Gemeinde wird gefordert sein, die Jahresergebnisse in Zukunft ausgeglichen zu gestalten.

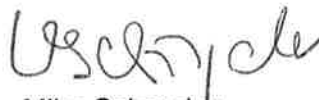
An dieser Stelle möchten wir der Finanzverwalterin Frau Edith Beer und allen mit der Führung und Erstellung der Jahresrechnung betrauten Personen für die saubere und gute Buchführung sowie kompetente Verwaltung der Finanzen danken.

Mit freundlichen Grüßen

**Rechnungsprüfungskommission Halten**



Reto Umbricht  
Präsident



Mike Schnyder  
Vizepräsident

Kopie an:

- Finanzverwalterin, Frau Edith Beer, Halten